Gefährdungsbeurteilung Kalk ausfällen mit Kohlendioxid aufgerufen: 02.05.2025 Vorgang: Reaktion einer Calciumhydroxid-Lösung (Kalkwasser) LV SV Beschreibung: Gemäß Anleitung gibt man eine Brausetablette in einen Erlenmeyerkolben mit Wasser, setzt sofort einen Stopfen mit gewinkeltem Gasableitungsrohr auf, welches das entstehende Kohlendioxid in ein Becherglas mit Calciumhydroxid-Lösung einleitet. Schadensrisiko: durch Einatmen / Hautkontakt **Beteiligte Gefahrstoffe:** andere Stoffe: Brausetablette, Kohlendioxid, Kalkwasser, Calciumcarbonat Substitutionsprüfung durchgeführt Substitution nicht erforderlich: nahezu risikofreier Standardversuch **Besondere Sicherheitshinweise:** Maßnahmen / Gebote:

______ Schule ______ Lehrkraft _____ Unterschrift

Schutzbrille

Autor: Peter Slaby Quelle: Aulis-Verlag, PdN Chemie in der Schule (Hallbergmoos, Ausg. 2017 (66) /1, S. 39, Heimann/ Bierbach, Flügelschnecke erstellt am: 02.01.2017 in Gefahr) geändert am: 02.01.2017